



Tischler-Innung
Nordwestmecklenburg



Kreishandwerkerschaft * Turnerweg 11 * 23970 Wismar

Tischlerhandwerk praxisnah erlebt – Projekttag an der Ostsee-Schule in Wismar

Wismar, 10. März 2026 – Im Rahmen der Berufsorientierung stellte die passgenaue Besetzung der Kreishandwerkerschaft Nordwestmecklenburg–Wismar gemeinsam mit dem Innungsbetrieb **R&M Ship Technologies aus Wismar** das Tischlerhandwerk an der Ostsee-Schule in Wismar vor. Ziel der Veranstaltung war es, den Schülerinnen und Schülern einen praxisnahen Einblick in das Berufsbild des Tischlers sowie in die duale Ausbildung im Handwerk zu geben.

Zu Beginn der Veranstaltung stellte Werkstattleiter **Benjamin Baur** den Betrieb und dessen Tätigkeitsfelder vor. Anschließend berichtete **Luisa**, Auszubildende im zweiten Lehrjahr, aus ihrem Ausbildungsalltag und gab den Schülerinnen und Schülern einen authentischen Einblick in die duale Ausbildung im Tischlerhandwerk.

Im anschließenden Praxisteil konnten die Jugendlichen selbst handwerklich tätig werden. Ihre Aufgabe bestand darin, ein eigenes Halma-Spiel aus Holz herzustellen. Dabei wurden zunächst die einzelnen Arbeitsschritte geplant. In einer vorbereiteten Tabelle hielten die Schülerinnen und Schüler fest, welche Tätigkeiten erforderlich sind, welche Werkzeuge und Materialien benötigt werden und wie viel Zeit für die jeweiligen Arbeitsschritte eingeplant werden sollte.

Darauf aufbauend arbeiteten die Schülerinnen und Schüler mit einer technischen Zeichnung. Die Maße mussten korrekt abgelesen und mithilfe von Bleistift, Winkel und Stahlmaßstab präzise auf das Werkstück übertragen werden. Anschließend wurden die Positionen der Bohrlöcher angezeichnet.

Im nächsten Arbeitsschritt wurden mit dem Akkuschauber insgesamt 33 Bohrungen in das Spielbrett eingebracht. Dabei kam es insbesondere darauf an, die Bohrungen exakt an den markierten Punkten und möglichst im rechten Winkel zum Werkstück auszuführen.

Parallel dazu wurden die Spielfiguren hergestellt. Aus Dübelstangen sägten die Schülerinnen und Schüler mithilfe einer Japansäge und einer Sägelade mit Anschlag insgesamt 32 Halma-Stifte. Anschließend wurden sowohl das Spielbrett als auch die Spielfiguren sorgfältig geschliffen, um eine glatte Oberfläche zu erzielen. Das Schleifen stellte dabei den zeitintensivsten Arbeitsschritt dar.

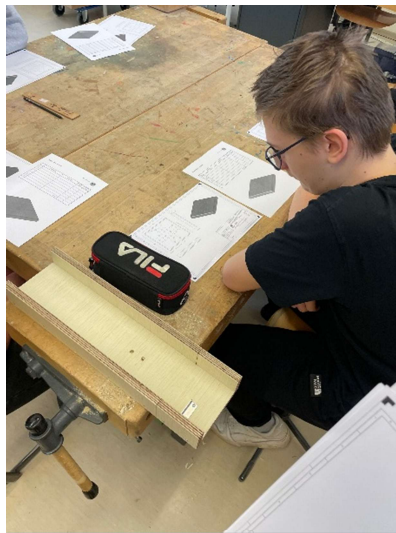
Nach Fertigstellung der Werkstücke wurde das selbstgebaute Halma-Spiel selbstverständlich direkt getestet.

Zum Abschluss erhielten die Schülerinnen und Schüler noch einen Einblick in typische Handwerkzeuge des Tischlerhandwerks. Vorgestellt wurden unter anderem Gestellsäge, Hobel, Streichmaß, Schreinerklüpfel und Stechbeitel. Auch hierbei hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, die Werkzeuge selbst auszuprobieren.

Kreishandwerkerschaft * Turnerweg 11 * 23970 Wismar

Der Projekttag bot den Schülerinnen und Schülern einen anschaulichen Einblick in die Vielfalt des Tischlerhandwerks und verdeutlichte, wie wichtig präzises Arbeiten, Planung und handwerkliches Geschick in diesem Beruf sind. Gleichzeitig wurde deutlich, welche Perspektiven die duale Ausbildung im Handwerk bietet.

Die Kreishandwerkerschaft Nordwestmecklenburg–Wismar bedankt sich bei **R&M Ship Technologies**, Werkstattleiter Benjamin Baur sowie Auszubildender Luisa für die engagierte Unterstützung und die praxisnahe Vermittlung des Tischlerhandwerks.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

PASSGENAUE BESETZUNG
WILLKOMMENSLOTSEN